

Tägliche Gebetselemente

(Die Punkte 1 bis 4, sowie 6 und 7 sind immer gleichbleibend)

1.) Eröffnung

V/Alle: Hier bin ich, Gott vor dir.
So wie ich bin.
Ich öffne mich deiner Nähe.
Deine Lebenskraft fließt in mir,
mein Atem, der mich trägt und weitet.
... Lass Ruhe in mich einkehren ...

Stille

In Gedanken spüre ich nach, was mich vom vergangenen Tag beschäftigt.

V.: Gott hat etwas mit uns vor. Er will uns zum prophetischen Handeln ermutigen. Das zu erkennen ist unser Auftrag. Die Geistkraft Gottes und die göttliche Weisheit sind uns darin Wegbegleiterinnen.

2.) Lied

„Öffne meine Ohren“ oder „Lobe die Weisheit“ (Text siehe Anhang)

3.) Gebet

Alle:

Heilige Geistkraft, du hauchst über alles, was zerbrechlich ist.
Du entzündest die Flamme brennender Liebe in uns.
Selbst die Ängste und Nächte im Herzen können durch dein Wirken zum Morgen eines neuen Lebens werden.
Das Geheimnis deines Lebens in uns lässt du uns vor allem mit dem Herzen ergründen.
Amen.

4.) Bibelstelle

L.: Aus dem Evangelium nach Lukas Kapitel 4 Vers 18:
„Er hat mich gesandt, damit ich den Armen eine Frohe Botschaft bringe, damit ich den Gefangenen die Entlassung verkünde und den Blinden das Augenlicht, damit ich die Zerschlagenen in Freiheit setze und ein Gnadenjahr des Herrn ausrufe.“

ER HAT MICH GESANDT,
DAMIT ICH DEN ARMEN
EINE FROHE BOTSCHAFT
BRINGE, DAMIT ICH DEN
GEFANGENEN DIE ENT-
LASSUNG VERKÜNDE UND
DEN BLINDEN DAS AUGEN-
LICHT, DAMIT ICH DIE ZER-
SCHLAGENEN IN FREIHEIT
SETZE UND EIN GNADEN-
JAHR DES HERRN AUSTRUFE
Lk 4,18

Betrachtungsimpulse zur Bibelstelle -

>> die Texte dazu - siehe am jeweiligen Tag zu 4.)

Stille

5.) Bitten –

>> die Texte dazu - siehe am jeweiligen Tag

6.) Vater unser

7.) Segen:

Alle: Gott segne uns, mütterlich und väterlich,
heilend und sendend,
nährend, tröstend und stärkend.

V.: Wie der Duft der Atem der Pflanzen ist,
wie die Liebe der Atem Gottes ist, so gehe hin,
gesegnet und erfüllt, vom Duft,
von der Liebe Gottes.
Gib sie weiter, an die, die dir begegnen,
geh in Frieden. Amen.

8.) Lied – eigene Auswahl

9. Tag:

Tägliche Gebetselemente 1 bis 4 – siehe Umschlag

zu 4.) Betrachtungsimpuls zur Bibelstelle Lukas 4,18

V.: Heute hat sich dieses Schriftwort erfüllt

Das Reich Gottes ist nahe, erfüllt ist die Zeit, so fassen die Evangelien seine Botschaft zusammen. Also ist jetzt die Zeit aufzustehen vom Schlaf des Wartens und **aufmerksam im Heute Gottes zu leben**. Jetzt ist die Zeit, Armen das Evangelium zu verkünden, den zerschlagenen Herzen das Heil und den Gefangenen die Freiheit. **Wo soll es geschehen?** In unseren Ohren zuerst, wenn wir auf Jesus hören und seinem Geist vertrauen.

- Stille -

5.) Bitten

V.: Heiliger Geist, wir rufen zu dir:

L.: Heiliger Geist, erfülle uns mit der Gewissheit, dass du uns in unserem Leben, in unserem Alltag und in den Festzeiten begleitest.

Alle/Antwortruf:

Sende deinen Geist aus und alles wird neu.

L.: Geistkraft Gottes, lass uns Begegnungen so gestalten, dass wir selbst als Beschenkte weggehen können.

Alle/Antwortruf:

Sende deinen Geist aus und alles wird neu.

L.: Heiliger Geist, stärke in uns den Glauben, dass sich deine Verheißungen an uns erfüllen.

Alle/Antwortruf:

Sende deinen Geist aus und alles wird neu.

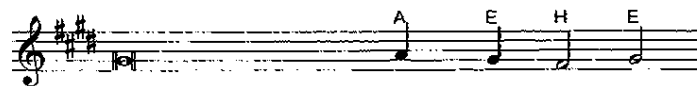
Tägliche Gebetselemente 6 bis 8 – siehe Umschlag

Öffne meine Ohren, Heiliger Geist

T/M: Wolfgang Fürtinger



1. Öff-ne mei-ne Oh-ren, Hei-li-ger Geist,
2. Öff-ne mei-ne Au-gen, Hei-li-ger-Geist,
3. Öff-ne mei-nen Geist, Hei-li-ger Geist,
4. Öff-ne mei-nen Mund, Hei-li-ger-Geist,
5. Öff-ne mei-ne Hän-de, Hei-li-ger Geist,
6. Öff-ne mein Ge-müt, Hei-li-ger Geist,



- damit ich deine Bot-schaft hö-re.
 damit ich die Schönheit der Schöp-fung se-he.
 damit ich deine Bot-schaft glau-be.
 damit ich deiner Herrlichkeit Zeug-nis ge-be.
 damit ich deine Hil-fe fas-se.
 damit ich deine Nä-he lie-be.



7. Öff-ne mein Herz, öff-ne mein Herz, Hei-li-ger Geist,



- da-mit ich dei-ne Tie-fe spü-re.

Lied – Lobe die Weisheit (nach der Melodie: Lobe den Herren GL 392)

Lobe die Weisheit, die göttliche Kraft ohne Ende,
 lobe sie Menschheit, erhebet zu ihr eure Hände,
 folgt ihrem Wort, sie schenkt euch Rat immerfort,
 öffnet euch ganz ihrer Spende.

Lobe die Weisheit, die alles so liebevoll leitet,
 die unsre Herzen in Hoffnung und Zutrauen weitet,
 die uns befreit, die in Verfolgung und Leid
 über uns Flügel gebreitet.

Für die Gebetsvorlage wurden Texte aus der KFB-NOVENE „Geistkraft Gottes atme in uns“ und Impulstexte aus der Pfingstnovene der Katholischen Kirche Vorarlberg auszugsweise entnommen.

Danke an alle, welche eine Gebetszeit leiten und sich dafür engagieren.

Was ist eine Novene?

Eine Novene (von lat. novem = neun; die neuntägige Zeit) ist eine Gebetsform mit langer Tradition.

Beten – das scheint auf den ersten Blick nicht „modern“ zu sein und doch tun es manche Menschen, ohne es selbst zu ahnen oder es so zu nennen. Beim Beten kommt es darauf an, berührbar zu sein, mich offen und ansprechbar zu halten und meinen Gedanken, meinem inneren Bewegtsein Ausdruck zu geben – auf ein Du hin, das ich nicht fassen kann und muss – und trotzdem kann ich mit Gott in Beziehung stehen.

Und was verändert sich?

Was sich beim oder durch das Gebet verändert, ist oft schwer zugänglich, und doch bleibt die Begegnung nicht ohne Spuren. Paulus spricht von den „Früchten des Hl. Geistes“ (Gal 5, 22). Was wächst sind: Liebe, Freude, Friede, Langmut, Freundlichkeit, Güte, Treue. Manchmal kommt es auf den Blickwinkel an, um zu sehen, was wächst.

Wie ist die Novene aufgebaut?

Die Anregungen für jeden der neun Tage haben den gleichen Ablauf. Die Impulse zur Bibelstelle und die Bitten versuchen Anregungen für das Nachdenken und Beten heute zu geben.

Auch wenn Sie nicht an jedem der neun Tage persönlich beten oder auch vielleicht nur einmal zu einer Gruppe kommen können (Die Uhrzeiten dafür entnehmen Sie bitte dem Gottesdienstplan ihrer Pfarre)

- unterbrechen Sie ihren Alltag und nehmen Sie sich etwa 20 Minuten Zeit:

Die Novene will eine Wegweisung für das Beten in den Herausforderungen unserer Zeit sein. Mit den eigenen Gedanken, Bewegungen und Gebeten kann ich mich an Gott wenden. Damit bin ich nicht allein. Ich stelle mich in die große Gemeinschaft vieler Menschen, die auf ihre Weise beten und schon vor mir gebetet haben.

„... lass ihn wehen deinen Geist“



einfach frei

**Novene für FRAUEN
 unserer Zeit**

**„Geistkraft Gottes atme
 in uns“**

Neun Tage gemeinsam beten

11. - 19. Juni 2015

Gemeinsam knüpfen wir ein Netz
 im Dekanat Jennersdorf!

An 9 aufeinander folgenden Tagen beten:

- ... Einzelpersonen
- ... Zwei oder Drei
- ... Gruppen
- ... Gemeinschaften

Der Geist Gottes verbindet uns in Liebe und Wertschätzung mit allen Menschen guten Willens, die seinem Wirken vertrauen und zueinander Kontakt knüpfen.

Schlussveranstaltung in Mogersdorf
 am Schöllsberg/Kapelle:
 am 19. Juni (9. Tag), 20.00 Uhr

*einfach frei -
 zwischen Himmel und Erde*
 Young **Spirit** Women

musikalische Gestaltung: rhythmische Spirituals

Kommt! Wir machen etwas Neues!
 Komm mit deinen Freundinnen!
 Kommt, Mütter und Töchter!

Gemeinsam singen, beten, loslassen & öffnen für.....
das Leben!

Die Geistkraft Gottes weht, wann und wo sie will!

„... lass ihn wehen deinen Geist“



8. Tag:

Tägliche Gebetselemente 1 bis 4 – siehe Umschlag

zu 4.) Betrachtungsimpuls zur Bibelstelle Lukas 4,18

V.: Und ein Gnadenjahr des Herrn ausrufe

Im Wort „Gnade“ stecken die Synonyme **Zuneigung, Wohlwollen und Zuwendung**. Aus einer Haltung und Gesinnung entspringen Worte und Taten. Gnade findet Ausdruck in konkreten Zeichen und Handlungen gegenüber Gott und vor allem gegenüber den Mitmenschen. **Wem möchte ich heute meine Zuwendung schenken?**

- Stille -

5.) Bitten

V.: Du Geist des Lebens, wir rufen zu dir:

L.: Du Geist des Lebens durchdringe uns, dass wir das Gespür bekommen für das Wesentliche im Leben.

Alle/Antwortruf:

Sende deinen Geist aus und alles wird neu.

L.: Du Geist des Lebens, sei du uns Antwort, wenn wir in Bedrängnis sind und uns Vieles hoffnungslos erscheint.

Alle/Antwortruf:

Sende deinen Geist aus und alles wird neu.

L.: Du Geist des Lebens, durchdringe die Gemeinschaft der Gläubigen, damit sie mit deiner Hilfe den Weg der Wahrheit gehen.

Alle/Antwortruf:

Sende deinen Geist aus und alles wird neu.

Tägliche Gebetselemente 6 bis 8 – siehe Umschlag

1. Tag:

Tägliche Gebetselemente 1 bis 4 – siehe Umschlag

zu 4.) Betrachtungsimpuls zur Bibelstelle Lukas 4,18

V.: Der Geist des Herrn ruht auf mir

Seit unserer Taufe dürfen wir uns immer wieder der Zusage Gottes erinnern: **„Du bist mein geliebter Sohn, meine geliebte Tochter, an dir habe ich Gefallen gefunden“** – Beim Eintauchen in Weihwasser und mit dem Kreuzzeichen kann ich mir diese segnende Kraft Gottes vergegenwärtigen: **Der Geist des Herrn ruht auf mir.**

- Stille -

5.) Bitten

V.: Gottes Geistkraft, wir rufen zu dir:

L.: Wir Frauen sind oft überfordert, müde und alleingelassen. Gottes Geistkraft, lass uns spüren, dass uns dein Lebensatem Kraft gibt.

Alle/Antwortruf:

Sende deinen Geist aus und alles wird neu.

L.: Deine gute Schöpfung wird vielfach zerstört und kaputt gemacht. Gottes Geistkraft lass uns Menschen durch deinen Lebensatem erkennen, wie wir verantwortlich mit unserer Mitwelt umgehen können.

Alle/Antwortruf:

Sende deinen Geist aus und alles wird neu.

L.: Durch eine ungerechte Verteilung der Güter der Erde werden die Lebenschancen vieler Menschen auf unserer Erde zunichte gemacht. Gottes Geistkraft, lass uns durch deinen Lebensatem dazu beitragen, dass für alle Menschen auf der einen Welt eine gute Zukunft möglich wird.

Alle/Antwortruf:

Sende deinen Geist aus und alles wird neu.

Tägliche Gebetselemente 6 bis 8 – siehe Umschlag

2. Tag:

Tägliche Gebetselemente 1 bis 4 – siehe Umschlag

zu 4.) Betrachtungsimpuls zur Bibelstelle Lukas 4,18

V.: Denn er hat mich gesalbt

Salbung im religiösen Sinn bedeutet, dass der Strom der Geistkraft Gottes durch uns hindurch fließt. Das Ritual der Salbung trägt eine heilende Zusage in sich. Gottes Geist befähigt zu heilvollem Umgang mit Verwundungen und Verhärtungen, mit körperlichen und seelischen Leiden. Salbung ist auch ein Ritual zur Stärkung für einen Auftrag. Es wird darin ausgedrückt, dass Menschen zu einem besonderen Dienst befähigt werden. Auch Jesus ist ein „Gesalbter“; er begleitet und stärkt Menschen auf dem Weg zu Gott. Mit einer Salbung drücken wir unsere Zugehörigkeit zum „Gesalbten“ aus und erinnern uns, **dass wir „Gott-Geweihte“ sind.**

- Stille -

5.) Bitten

V.: Gott, Schöpferin Liebe, wir rufen zu dir:

L.: Erschaffe jeder und jedem den Mut, in die eigene Tiefe zu gehen.

Alle/Antwortruf:

Sende deinen Geist aus und alles wird neu.

L.: Erschaffe jeder und jedem den Mut, zu erkennen, was sie braucht, um lebendig zu sein.

Alle/Antwortruf:

Sende deinen Geist aus und alles wird neu.

L.: Erschaffe jeder und jedem den Mut zum prophetischen Reden und Handeln.

Alle/Antwortruf:

Sende deinen Geist aus und alles wird neu.

Tägliche Gebetselemente 6 bis 8 – siehe Umschlag

7. Tag:

Tägliche Gebetselemente 1 bis 4 – siehe Umschlag

zu 4.) Betrachtungsimpuls zur Bibelstelle Lukas 4,18

V.: Damit ich die Zerschlagenen in Freiheit setze

Was kann ich schon tun, angesichts des Elends und der Not so vieler? Ich kann nicht verhindern, dass viele Menschen vereinsamen, ich kann aber dazu beitragen, dass es dieser oder jener etwas leichter hat. **Komm, Heiliger Geist, und geh mit mir den Weg zum ändern.**

- Stille -

5.) Bitten

V.: Lebendige Geistkraft Gottes, wir rufen zu dir:

L.: Komm, entzünde in uns das Feuer der Liebe und entfache die Glut der Hingabe.

Alle/Antwortruf:

Sende deinen Geist aus und alles wird neu.

L.: Komm, entzünde in uns die Flamme der Phantasie und stärke das Feuer der Erkenntnis.

Alle/Antwortruf:

Sende deinen Geist aus und alles wird neu.

L.: Komm, entzünde in uns das Licht der Weisheit und schütze in uns das Feuer des Lebens.

Alle/Antwortruf:

Sende deinen Geist aus und alles wird neu.

Tägliche Gebetselemente 6 bis 8 – siehe Umschlag

6. Tag:

Tägliche Gebetselemente 1 bis 4 – siehe Umschlag

zu 4.) Betrachtungsimpuls zur Bibelstelle Lukas 4,18

V.: Und den Blinden das Augenlicht

„Ich kann das auch anders sehen“ – dieser Satz einer amerikanischen Therapeutin will uns dazu ermutigen Schwieriges einmal aus einem anderen Blickwinkel zu betrachten. Manches kann sich verwandeln, wenn wir Ereignisse und auch unsere Lebensgeschichte **mit den Augen des Herzens anschauen**. In diesen Tagen bitten wir den Geist Gottes, dass er unsere „Herzaugen“ öffne.

- Stille -

5.) Bitten

V.: Geisthauch Gottes, wir rufen zu dir:

L.: Geisthauch Gottes, wir bitten um Frauen und Männer, die es gut mit uns meinen, denen wir vertrauen können, die uns raten, sich mit uns beratschlagen, die Rat mit uns halten, damit wir aus unserer Enge ins Weite finden.

ALLE: Sende deinen Geist aus und alles wird neu.

L.: Geisthauch Gottes, wir bitten um Frauen und Männer in Politik, Wirtschaft und Kirche, dass sie in ihren Beratungen immer den Frieden vor Augen haben.

ALLE: Sende deinen Geist aus und alles wird neu.

L.: Geisthauch Gottes, wir bitten um uns als Ratgeberinnen, schenke uns Mut die nötigen Worte zu finden, wo sie notwendig sind; schenke uns Mut Räume zu schaffen, in denen du zu uns, durch uns sprechen kannst.

ALLE: Sende deinen Geist aus und alles wird neu.

Tägliche Gebetselemente 6 bis 8 – siehe Umschlag

3. Tag:

Tägliche Gebetselemente 1 bis 4 – siehe Umschlag

zu 4.) Betrachtungsimpuls zur Bibelstelle Lukas 4,18

V.: Er hat mich gesandt

Gesendet sein heißt, dass mich jemand für etwas oder zu jemandem hin braucht. Es gibt den (Ab-) Sender und den Adressaten und dazwischen braucht es den Boten, den Sendboten. Als „Sender“ braucht Gott uns, damit Seine frohe Botschaft bei den beladenen Menschen ankommen kann. **So können wir uns fragen:** Wo erfahre ich Sendung? Wohin bin ich gesendet? Wozu braucht mich Gott?

- Stille -

5.) Bitten

V.: Schöpferin Geist, wir rufen zu dir:

L.: Hauch uns deinen Geist ein, damit wir lebendig werden!

Alle/Antwortruf:

Sende deinen Geist aus und alles wird neu.

L.: Brich uns auf, wenn wir zu erstarren drohen!

Alle/Antwortruf:

Sende deinen Geist aus und alles wird neu.

L.: Durchströme uns, wenn wir leer sind!

Alle/Antwortruf:

Sende deinen Geist aus und alles wird neu.

L.: Erfülle uns mit all deinen Gaben!

Alle/Antwortruf:

Sende deinen Geist aus und alles wird neu.

Tägliche Gebetselemente 6 bis 8 – siehe Umschlag

4. Tag:

Tägliche Gebetselemente 1 bis 4 – siehe Umschlag

zu 4.) Betrachtungsimpuls zur Bibelstelle Lukas 4,18

V.: Damit ich den Armen eine frohe Botschaft bringe

Doch wer sind da die Armen? Das kann ja vielerlei heißen: Arm sind alle, die Gewalt und Unrecht erleiden müssen, ohne sich wehren zu können. Arm sind alle, die zum Fest nichts mitbringen können. Es geht um Menschen in Not, um Menschen denen etwas fehlt. So gesehen sind alle Menschen arm und es geht darum, **dass wir im anderen diesen Schmerz des Mangels erkennen** und darin den Auftrag sehen dem anderen das JA Gottes ins Heute zu bringen.

- Stille -

5.) Bitten

V.: Du Geistkraft Gottes, wir rufen zu dir:

L.: Sei auch in dunklen Zeiten und schmerzlichen Erfahrungen mit uns und schenke uns stets neu Mut und Hoffnung.

Alle/Antwortruf:

Sende deinen Geist aus und alles wird neu.

L.: Schenke uns Kraft, Stärke und Orientierung für unser Handeln im Alltag.

Alle/Antwortruf:

Sende deinen Geist aus und alles wird neu.

L.: Führe uns zu einem geglückten Leben und lass uns eins werden, damit wir so ein Stück Himmel auf Erden erleben.

Alle/Antwortruf:

Sende deinen Geist aus und alles wird neu.

Tägliche Gebetselemente 6 bis 8 – siehe Umschlag

5. Tag:

Tägliche Gebetselemente 1 bis 4 – siehe Umschlag

zu 4.) Betrachtungsimpuls zur Bibelstelle Lukas 4,18

V.: Damit ich den Gefangenen die Entlassung verkünde

Wer selbst befreit ist, kann befreien. Wer Gottes Zuwendung gespürt hat, kann sich mit ganzem Herzen anderen zuwenden. Wer selbst gefangen war, kann andern von Erlösung künden. Auch Jesus wusste von dieser Kraft und die Psalmisten singen davon: „**Mit dir erstürme ich Wälle, mit meinem Gott überspringe ich Mauern. Du verschaffst meinen Schritten weiten Raum, meine Knöchel wanken nicht.**“ – Zur Einübung in die Kraft der Befreiung können wir öfters am Tag den einen oder anderen Psalmvers wiederholen.

- Stille -

5.) Bitten

V.: Heilige Geistkraft, wir rufen zu dir:

L.: Heilige Geistkraft, stärke unseren Mut, uns für Geschwisterlichkeit, Gerechtigkeit und Frieden in dieser Welt einzusetzen.

Alle: Sende deinen Geist aus und alles wird neu.

L.: Heilige Geistkraft, du unser Lebensatem, stärke uns mit deiner Kraft, damit wir im turbulenten Alltag auf die Beziehung zum göttlichen Du nicht vergessen.

Alle: Sende deinen Geist aus und alles wird neu.

L.: Wir rufen dich an Heilige Geistkraft, heilige Ruach, stärke uns in der Liebe zu Dir und zu unseren Mitmenschen, damit wir zu Botinnen deiner Liebe in dieser Welt werden.

ALLE: Sende deinen Geist aus und alles wird neu.

Tägliche Gebetselemente 6 bis 8 – siehe Umschlag